

CHRYSLIDE

Binding Förderpreis
für Literatur

Teilnahmebedingungen Chrysalide – Binding Förderpreis für Literatur

Preis

2026 schreibt die Sophie und Karl Binding Stiftung zum zweiten Mal in der Deutschschweiz den Binding Preis Chrysalide für das beste unveröffentlichte Prosadebütmanuskript aus.

Gesucht werden unveröffentlichte deutschsprachige Romane, Erzählungen und Novellen von Autorinnen und Autoren, die noch keine eigene literarische Buchpublikation (ausgenommen Lyrik) vorweisen sowie das Schweizer Bürgerrecht besitzen oder ihren Wohnsitz in der Schweiz haben. Das ausgezeichnete Manuskript wird mit 5000 Franken prämiert und im Lenos Verlag veröffentlicht.

Bedingungen

- Eingesandt werden können abgeschlossene unpublizierte deutschsprachige Prosatexte. Pro Autorin, pro Autor kann nur ein Manuskript eingereicht werden.
- Bewerbungen für den Binding Preis Chrysalide sind über den Link <https://www.chrysalide-binding.ch/chrysalide-binding-foerderpreis-fuer-literatur/> einzureichen.
- Die Textdatei darf keine Hinweise auf deren Autorschaft enthalten und ist mit einem Kennwort zu versehen. Persönliche Angaben und Kennwort sind im Eingabeformular einzugeben. Kopie ID oder Pass und bei Nicht-Schweizerinnen oder Nicht-Schweizern Kopie der Niederlassungsbewilligung sowie Manuskript sind im Eingabeformular als PDF hochzuladen.
- Autorinnen und Autoren, die sich um eine Teilnahme bewerben, laden ihren Text von mindestens 150 000 Zeichen inkl. Leerzeichen mit folgender Formatierung mittels Eingabeformular hoch:
 - A4-Normseite
 - Schriftart Times New Roman, Schriftgrösse 12-Punkt, Zeilenabstand 1.5
 - keine Titel- oder Fusszeilen
 - keine Zeilennummerierung
 - keine Seitenzahlen
- Manuskripte, die bereits bei einer früheren Ausschreibung des Binding Preis Chrysalide eingereicht wurden, sind kein zweites Mal zugelassen, auch nicht in einer überarbeiteten Fassung.

Dotierung

- Das ausgezeichnete Manuskript wird mit 5000 Franken prämiert und im Lenos Verlag veröffentlicht (voraussichtlich im Jahr 2027). Der Verlag garantiert einen regulären Verlagsvertrag und alle verlagsüblichen Leistungen (Lektorat, Vertriebs- und Pressearbeiten).

Verpflichtung der Autorin / des Autors

- Mit der Einsendung verpflichtet sich die Autorin, der Autor, das Manuskript im Falle der Auszeichnung im Lenos Verlag (voraussichtlich im Herbst 2027) zu veröffentlichen.

CHRYSLIDE

Binding Förderpreis
für Literatur

- Zwischen Einsendeschluss (15. Juni 2026) und Information der Stiftung über den Juryentscheid (spätestens Mitte Oktober 2026) kann das Manuskript nicht mehr zurückgezogen werden, das heisst, es besteht eine Sperrfrist für einen Verlags- und/oder Agenturvertrag.
- Der Autor/die Autorin erklärt sich im Falle der Auszeichnung bereit, an mindestens zwei Veranstaltungen der Sophie und Karl Binding Stiftung zur Bekanntmachung des Buches teilzunehmen. Diese Anlässe sind Bestandteil des Begleitprogramms und werden nicht separat honoriert.

Jury

Eine Fachjury wählt den ausgezeichneten Text aus. Die Zusammensetzung des Gremiums findet sich unter www.binding-chrysalide.ch.

Preisverleihung

Die Verleihung des Preises findet voraussichtlich im November 2026 statt.

Einsendeschluss

15. Juni 2026

Mit den Teilnahmebedingungen erkläre ich mich einverstanden:

.....

Name, Vorname – Unterschrift

Ort, Datum